



Vorstand:

Andreas Schönenberger (Präsident)
 Dr. Markus Steiger (Aktuar, Kommunikation)
 Dr. Martin Wolfer (Kasse)
 Dr. Olga Fink (Veranstaltungen)
 Eliane Suter (Veranstaltungen)
 Stefan Büchi (Veranstaltungen)

mail@risikosicherheit.ch
www.risikosicherheit.ch

Luzern, 09.01.2019

Einladung zum Winteranlass am Donnerstag, 31. Januar 2019 an der ETH Zürich

Spitalinfektionen / Multiresistenzen

Liebe Mitglieder des Vereins Risiko & Sicherheit

Infektionskrankheiten haben dank Impfungen, Antibiotika und den Kenntnissen über Hygiene viel vom Schrecken vergangener Jahrhunderte verloren. Doch Viren und Bakterien sind anpassungsfähig und fordern die Medizin auch heute noch heraus.

In Spitälern erwartet man, gesund zu werden und nicht an neuen Infektionen zu erkranken. Aber Spitäler lassen sich nicht hermetisch gegen aussen abriegeln, und einige Patienten halten sich gerade wegen Infektionskrankheiten überhaupt erst im Spital auf, so dass manchmal Krankheitskeime ihren Weg dorthin finden können, wo wir sie nicht haben wollen. Sie können gesundheitlich bereits angeschlagene Patienten treffen, aber auch solche, die — abgesehen vom Grund ihres Spitalaufenthalts — gesund und widerstandsfähig sind.

Besonders gefährlich wird es, wenn die Erreger gegen alle gängigen Antibiotika resistent sind.

Welche Massnahmen können und müssen gegen diese Risiken getroffen werden? Wer muss dabei welche Verantwortung übernehmen? Welche Konzepte sind besonders erfolgsversprechend, und welche Strategien scheitern?

Wir konnten zwei Experten gewinnen, die für uns das Problem aus verschiedenen Perspektiven beleuchten werden:

Herr Dr. med. Gerhard Eich, Abteilungsleiter Infektiologie, Spitalhygiene und Arbeitsmedizin am Stadtspital Triemli in Zürich wird uns über die Entstehung und Verhinderung von Spitalinfektionen berichten sowie über die strukturellen Voraussetzungen für eine effiziente Infektionsprävention.

Herr Dr. phil. nat. Rafael Moreno, wissenschaftlicher Mitarbeiter / Fachexperte für Spitalinspektionen in der Abteilung Medizinprodukte des Schweizerischen Heilmittelinstituts Swissmedic wird zum Thema Aufbereitung (= Reinigung/Desinfektion) flexibler Endoskope und den damit verbundenen Infektionsrisiken referieren. Ausserdem wird er uns erklären, was Medizinprodukte sind und welchen gesetzlichen Auftrag Swissmedic diesbezüglich hat.

Wir laden Sie herzlich zu diesem spannenden Winteranlass ein und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Datum: Donnerstag, 31. Januar 2019, **17:15** bis ca. 18:30 Uhr mit anschliessendem Apéro riche und GV (gemäss separater Einladung) ca. **19:30** bis ca. 21:15.

Ort ETH Zürich, Leonhardstrasse 21, Gebäude LEE, Raum E 101

Anmeldung: Bitte bis zum 23. Januar 2019, per Mail an: mail@risikosicherheit.ch

Verein Risiko & Sicherheit,
der Vorstand